

Fischarten-Datenblatt

Name:	SCHULTERFLECK-TETRA
Wissenschaftl. Name:	Hyphessobrycon weneri
Herkunft:	Südamerika: Brasilien, Amazonas-Einzug
Größe:	4 cm
Beckenlänge:	60 cm
pH-Wert:	6-7,5
Wasserhärte:	5-15° dGH
Temperatur:	24-27° C
Ernährung:	Lebend-, Trocken- und Frostfutter

Fischarten-Datenblatt

Pflege:

Hyphessobrycon weneri wurde 1987 erstmals von Göry und Uj beschreiben. Man fand die Art erstmals südlich der brasilianischen Stadt Belém. In der Aquaristik ist dieser Salmmler noch nicht weit verbreitet. Falls man ihn im Handel finden kann, so trägt er meist den deutschen Namen Schulterfleck-Tetra. Die Art verfügt über ein ansprechendes Erscheinungsbild: Die Grundfarbe variiert zwischen einem bläulichen Silber bis zu einem kräftigen Rot. Der Schulterfleck ist nicht wie bei anderen Salmmlern der Gattung scharf abgezeichnet, sondern verläuft und nimmt vielfältige Formen an. Die Rückenflosse ist tiefschwarz und verfügt über einen orangenen Fleck. Die Flossenspitzen sind meist weiß. Die Männchen sind von den Weibchen recht leicht durch die deutlich verlängerte Rückenflosse zu unterscheiden.

Die friedliche Art ist für die Haltung im Gesellschaftsbecken gut geeignet. Das Aquarium sollte an den Seiten und im Hintergrund dicht bepflanzt sein. In der Mitte sollte genügend freier Schwimmraum geboten werden. Wie fast alle Salmmler der Gattung ist auch *H. weneri* in Gruppen von mindestens 8, besser 10 Tieren zu halten. Ein dunkler Bodengrund und eine teilweise Abdunklung des Beckens mit Schwimmpflanzen lässt die schöne Farbgebung der Art am besten zur Geltung kommen. Bei weichem, leicht saurem Wasser fühlen sich die Tiere naturgemäß am wohlsten, was sie dem Halter durch eine besonders prächtige Farbgebung danken.

Zur Zucht setzt man ein laichwilliges Paar in ein separates Zuchtbecken von etwa 30 cm Länge. Das Wasser sollte weich und leicht sauer sein. Das Zuchtbecken benötigt keinen Bodengrund und sollte über einige feinfiedrige Pflanzen zum Ablachen verfügen. Nach dem Ablachen müssen die Elterntiere wieder aus dem Zuchtbecken entfernt werden, da sie sonst den Laich fressen. Nach etwa 24 Stunden schlüpfen die Larven. Nach weiteren fünf Tagen schwimmen sie frei und können mit feinstem Staubfutter ernährt werden. Ab dem zehnten Tag kann man auch *Artemia* füttern. Häufige Fütterung, regelmäßige Teilwasserwechsel und gute Hygiene sind unabdingbar für das Überleben der Jungen.

Weiterführende Informationen

Beschreibung der Art auf aquanet:

<http://www.aquaristik-shop24.de/zierfischlexikon/zierfische-eintrag.20050603143734478.asp>

Weitere Beschreibung der Art (niederl.):

Fischarten-Datenblatt

http://aquavisie.retry.org/Database/Vissen/Hyphessobrycon_weneri.html

Alles über "Rosy Tetras" in der DATZ:

<http://www.datz.de/MEIZ2DH2tB1Ys7Yp7F1omB1lr7ZF7K1ol.HTML?UID=798628B1CFBFA773EA177E24696CA138BFC247B339716F>